

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Geranium sanguineum 'Album'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach der Originalvorlage. Das gewählte Set bestimmt die Stückzahl; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Geranium sanguineum 'Album'

Schnee-Storchschnabel Album: weiße Sommerblüten über fein geteiltem Laub

Album zeigt offene weiße Blüten über dunkelgrünem, fein geteiltem Laub. Die mehrjährige Gartenstaude bringt einen hellen Sommerakzent an sonnige bis halbschattige Beetränder und braucht beim Anwachsen gut erreichbare Erde.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach der Originalvorlage. Das gewählte Set bestimmt die Stückzahl; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Geranium sanguineum 'Album'
Liefergröße	Je 9-cm-Topf · ca. 10-25 cm Gesamthöhe · Sets nach Auswahl
Wuchs	Mehrjährige, sommergrüne Gartenstaude mit seitlicher Ausbreitung
Blattfarbe	Dunkelgrün, handförmig in schmale Abschnitte geteilt; Herbstfärbung möglich
Blütenfarbe	Reinweiß
Blütezeit	Sommer; Verlauf von Wetter und Standort abhängig
Erwartete Wuchshöhe	RHS-Höhenklasse 10-50 cm; keine feste Endhöhe für jeden Standort
Erwartete Breite	RHS-Orientierung etwa 0,5-1 m über mehrere Jahre
Pflanzzeit	Frühjahr oder früher Herbst günstig, in frostfreien und nicht vernässten Boden
Pflanzabstand	Shopangabe: 30-35 cm, etwa 8-10 Pflanzen je m²

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Sonne bis Halbschatten im Garten wählen.	Der Blütenbesatz bleibt von Licht und Entwicklungsstand abhängig.
Pflanzen	Den durchfeuchteten Ballen auf bisheriger Höhe einsetzen und angießen.	Die junge Pflanze braucht Kontakt zur lockeren Gartenerde.
Wasser	Beim Anwachsen am Ballen prüfen und bei Bedarf gründlich gießen.	Ein kleiner Lieferballen hat weniger Puffer als ein eingewurzelter Bestand.
Boden	Durchlässige Gartenerde ohne stehendes Wasser verwenden.	Ständige Nässe ist kein geeigneter Ersatz für eine versorgte Wurzelzone.
Düngen	Bei Bedarf mäßig versorgen, statt routinemäßig stark zu düngen.	Gute Bodenbedingungen sind oft wichtiger als häufige zusätzliche Nährstoffgaben.
Schnitt	Nach der Hauptblüte alte Blütenstiele und unansehnliches Laub zurücknehmen.	Frischer Austrieb ist möglich; eine zweite Blüte wird nicht zugesichert.
Breite	Den Rand begleiten und ältere Bestände bei Bedarf teilen.	Seitliche Entwicklung über mehrere Jahre verlangt Raum neben kleinen Nachbarn.
Winter	Als Gartenstauden draußen lassen; Gefäßballen geschützt stellen.	Sommergrünes Laub kann sich zurückziehen, bevor im Frühjahr neuer Austrieb erscheint.

Wissen, das mitwächst

Weißer Sommer, fein gezeichnetes Grün

Bei Album liegt der Blick auf offenen reinweißen Blüten. Fünf breite Blütenblätter mit feinen Adern umgeben eine kleine Mitte; sie wirken anders als die gedrehten Blüten eines Immergrüns. Darunter sitzt dunkelgrünes, handförmig geteiltes Laub mit schmalen Abschnitten. Genau dieser feine Blattumriss unterscheidet den Schnee-Storchschnabel vom breiter belaubten Felsen-Storchschnabel. An einer niedrigen hellen Kieskante oder zwischen ruhigen grünen Nachbarn kann Weiß sehr klar wirken. Der deutsche Shopname Schnee-Storchschnabel ist dabei eine gestalterische Bezeichnung. Die Pflanze blüht im Sommer und ist keine spezielle Winterblüherin.

Lieferhöhe und spätere Breite getrennt betrachten

Die Sets enthalten junge Pflanzen im 9-cm-Topf mit etwa 10 bis 25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die RHS ordnet den entwickelten Wuchs in die Höhenklasse von 10 bis 50 cm ein und nennt etwa einen halben bis einen Meter Breite über mehrere Jahre. Das ist eine Orientierung, kein exakt erreichter Wert in jedem Beet. Für die Pflanzung nennt der Shop 30 bis 35 cm Abstand und ungefähr acht bis zehn Pflanzen pro Quadratmeter. Lege die Töpfe zunächst auf der vorgesehenen Fläche aus. Kleine Nachbarstauden und ein freier Wegsaum zählen bei der Planung mit, auch wenn zwischen Jungpflanzen anfangs noch Erde sichtbar bleibt.

Licht und eine erreichbare Wurzelzone

Sonne bis Halbschatten passt gut für die Gartenplanung. Entscheidend ist daneben eine durchlässige Wurzelzone ohne dauernden Wasserstau. Eine Stelle zwischen festem Pflaster und dichtem Gehölz kann optisch schön wirken, zum Gießen aber schwer erreichbar sein. Prüfe den Boden deshalb schon vor der Pflanzung. Lockere verdichtete Bereiche und halte die Basis der jungen Staude frei von einer dicken aufgeschütteten Erdschicht. Wähle Nachbarn, die mit denselben Grundbedingungen zurechtkommen, ohne daraus eine automatische Garantie für gemeinsames Gedeihen abzuleiten. Licht, Boden und Platz müssen am tatsächlichen Standort zusammenpassen.

Im kleinen Ballen beginnt die Gartenentwicklung

Frühjahr oder früher Herbst sind häufig günstige Pflanzfenster. Containerpflanzen lassen sich auch zu anderen geeigneten Zeiten einsetzen, sofern der Boden weder gefroren noch vernässt ist. Auf schwerem winterfeuchtem Boden eher im Frühjahr starten. Den Topfballen vollständig durchfeuchten, vorsichtig austopfen und auf bisheriger Höhe einsetzen. Langsam angießen, damit Erde und Ballen Kontakt bekommen. Anschließend dort nach Feuchte sehen, wo die jungen Wurzeln sitzen. Bei Bedarf gründlich versorgen; ein gelegentlicher leichter Oberflächenspritzer erreicht den kleinen Ballen nicht zuverlässig. Mit neuem Austrieb wächst die Verbindung zum umliegenden Gartenboden allmählich.

Die Sommerblüte bewusst genießen

Die offenen weißen Blüten können ungefähr vier Zentimeter breit werden. Ihr Verlauf hängt von Wetter, Standort und Entwicklungsstand ab; eine Jungpflanze muss beim Liefern noch keine Blüten zeigen. Die Detailbilder beschreiben die spätere Gartenwirkung. Nach der Hauptblüte alte Blütenstiele und unansehnliches Laub gezielt zurücknehmen. Bei Garten-Storchschnäbeln kann dadurch neuer Austrieb sichtbar werden, manchmal auch weitere Blüten. Eine zweite Blütenrunde wird hier nicht versprochen. Wenn die Pflanze gesund wächst, ist häufiges starkes Nachdüngen nicht automatisch hilfreich. Beurteile zunächst Bodenversorgung und Ballenfeuchte, bevor du zusätzliche Nährstoffe nach Etikett einsetzt.

Eine Staude darf sich im Jahreslauf verändern

Album ist sommergrün. Das fein geteilte Laub kann im Herbst Farbe annehmen und sich im Winter zurückziehen. Ein leerer wirkender Platz in dieser Zeit ist daher nicht mit dem Verlust einer immergrünen Zimmerpflanze zu verwechseln. Markiere den Pflanzpunkt bei Bedarf unauffällig, damit du die ruhende Wurzelzone später nicht versehentlich tief umgräbst. Im Frühjahr neuen Austrieb beobachten und abgestorbene Reste vorsichtig entfernen. Bei Welken während der Wachstumszeit dagegen Feuchte und Abfluss direkt prüfen. Die gleiche Blattveränderung kann zu unterschiedlichen Jahreszeiten etwas anderes bedeuten; genaues Hinsehen hilft mehr als sofortiges Nachgießen.

Den hellen Beetakzent überschaubar halten

Über mehrere Jahre kann der Bestand seitlich Raum gewinnen. Kontrolliere den Rand zu kleineren Nachbarn und teile einen älteren kräftigen Bestand bei Bedarf im Frühjahr. Auch neue Teilstücke brauchen wieder einen versorgten Start. In einem Außengefäß genügend Wurzelraum, durchlässige Erde und offene Abzugslöcher vorsehen; der kleine Verkaufstopf bleibt nur eine begrenzte Ausgangsbasis. Im Winter geschützt draußen stellen, gesammeltes Wasser entfernen und an frostfreien Tagen nach Trockenheit sehen. Ein helles Gartenbild entsteht hier aus weißer Blüte, feinem Laub und passendem Platz, nicht aus einem ständig unveränderten Erscheinungsbild zu jeder Jahreszeit.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



KI-gestaltete Detailansicht der späteren Gartenentwicklung. Blüten und ausgewachsene Gestalt sind keine zugesicherte Lieferausstattung.



Unveränderte Original-Shopaufnahme. Gartenwirkung und Lieferzustand unterscheiden sich; je 9-cm-Topf, ca. 10–25 cm Gesamthöhe, Stückzahl nach Set.



Original-Shopaufnahme einer jungen Pflanze. Je 9-cm-Topf, ca. 10–25 cm Gesamthöhe; Stückzahl nach Set.

Gut zu wissen

Blüht Schnee-Storachschnabel im Winter?

Nein. Album ist eine weißblühende Sommerstaude. Der deutsche Name beschreibt die Blütenfarbe, nicht einen Winterblühzeitpunkt.

Bleibt das Laub immergrün?

Album ist sommergrün. Herbstfärbung und späterer Rückzug des Laubs gehören zum möglichen Jahresverlauf.

Wie erkenne ich Album am Laub?

Die dunkelgrünen Blätter sind handförmig in schmale Abschnitte geteilt. Sie wirken feiner als das breite Laub von *Geranium macrorrhizum*.

Sind 10-25 cm die spätere Gartenhöhe?

Nein, das sind Liefermaße einschließlich Topf. Die RHS-Höhenklasse von 10–50 cm beschreibt den entwickelten Wuchs.

Hilft ein Schnitt nach der Blüte?

Alte Blütenstiele und unansehnliches Laub können zurückgenommen werden. Frischer Austrieb ist möglich, eine zweite Blüte wird nicht garantiert.

Wie viel Abstand brauchen die Setzpflanzen?

Der Shop nennt 30–35 cm und etwa 8–10 Pflanzen je m² als Orientierung. Berücksichtige zusätzlich den Raum zu kleinen Nachbarn.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegetext



Pflanze im Shop